

 EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

 Anmeldenummer: **83103242.0**

 Int. Cl.³: **E 04 G 11/38**

 Anmeldetag: **31.03.83**

 Priorität: **22.04.82 DE 3215002**

 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
02.11.83 Patentblatt 83/44

 Veröffentlichungstag des später
 veröffentlichten Recherchenberichts: **22.08.84**

 Benannte Vertragsstaaten:
AT CH DE FR LI SE

 Anmelder: **Emil Steidle GmbH. & Co.**
Krauchenwiesstrasse 8 Postfach 525
D-7480 Sigmaringen(DE)

 Erfinder: **Steidle-Sailer, Manfred, Dipl.-Ing.**
Krauchenwiesstrasse 8
D-7480 Sigmaringen(DE)

 Erfinder: **Korr, Alfred, Dipl.-Ing.**
Schnellstrasse 7
D-7480 Sigmaringen(DE)

 Vertreter: **Koch, Günther, Dipl.-Ing. et al,**
Kaufingerstrasse 8
D-8000 München 2(DE)

 Deckenschalungssystem.

 Ein Deckenschalungssystem mit auf den Stützen angeordneten Fallköpfen ermöglicht kurze Ausschalzeiten, weil die Schalung noch vor endgültiger Erstarrung des Betons entfernt werden kann, wenn die Decke noch an vorbestimmten Punkten durch Einzelstützen oder Stützenfelder abgestützt bleibt. Das erfindungsgemäße Deckenschalungssystem zeichnet sich durch seine Vielseitigkeit aus, weil einerseits der Aufbau eines Rahmentafelsystems mit losem Rahmen und andererseits der Aufbau eines losen Trägersystems möglich ist. Dazu können die in unterschiedlichen Größen oder in Normgrößen hergestellten Schalplatten von Schalungsträgern abgestützt sein, die in einer bestimmten Feldanordnung auf Fallköpfen unmittelbar aufrufen und einen losen Rahmen bilden, der aussteifbar ist durch Formschlußanschläge der Schalplatten und/oder zwischen den Schalungsträgern fixierte Querstreben und/oder zwischen den Fallköpfen angeordnete Aussteifungen. Die Schalungsträger können mit in ihrem Steg fixierten Schwenkzapfen in Auflagertaschen der Fallköpfe eingehängt und dann durch Schwenken mit geringem Kraftaufwand in die horizontale Arbeitsstellung überführt werden, in der auf der anderen Seite eine Stütze mit einem weiteren Fallkopf eingesetzt wird.

Die Fallköpfe sind dadurch gekennzeichnet, daß die Auflager von Doppelkeilen unterstützt werden, die nach Herausschlagen die Auflager und die darauf lastende Scha-

lung freigeben. Die einzelnen Teile der Schalung sind so bemessen, daß der Aufbau und auch der Abbau mit nur drei oder auch notfalls mit nur zwei Personen erfolgen kann.

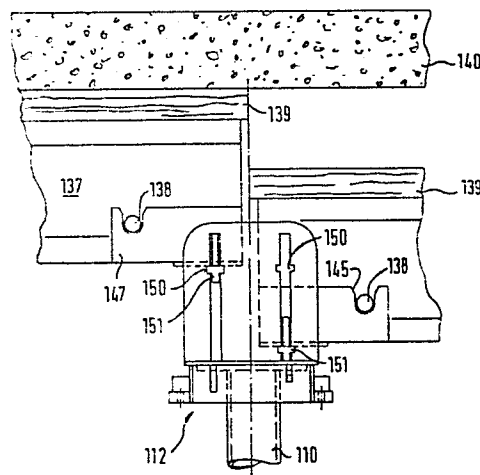


FIG.14



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE																	
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. ³)														
A	GB-A-1 481 503 (GUEST KEEN & NETTLEFOLDS) * Figuren 1-5 *	1,3,6	E 04 G 11/38 E 04 G 11/48														
A	US-A-3 409 266 (W.A. JENNINGS) * Ganzes Dokument *	1,3,4															
A	DE-A-2 448 617 (C. EVANS & SONS LTD.) * Figuren 1-9; Seiten 5-6 *	1,6															
A	DE-B-1 434 365 (KWIIFORM LTD.) * Figuren 1-6 *	1,6															
P,A	GB-A-2 099 902 (ACROW LTD.) * Figuren 1-3 *	1,3,6															
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. ³)														
			E 04 G 11/00														
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.																	
Recherchenort BERLIN		Abschlußdatum der Recherche 07-05-1984	Prüfer VON WITTKEN-JUNGNIK														
<table border="0"><tr><td>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN</td><td>E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist</td></tr><tr><td>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet</td><td>D : in der Anmeldung angeführtes Dokument</td></tr><tr><td>Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie</td><td>L : aus andern Gründen angeführtes Dokument</td></tr><tr><td>A : technologischer Hintergrund</td><td></td></tr><tr><td>O : mündliche Offenbarung</td><td></td></tr><tr><td>P : Zwischenliteratur</td><td>& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</td></tr><tr><td>T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</td><td></td></tr></table>				KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN	E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist	X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet	D : in der Anmeldung angeführtes Dokument	Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie	L : aus andern Gründen angeführtes Dokument	A : technologischer Hintergrund		O : mündliche Offenbarung		P : Zwischenliteratur	& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN	E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist																
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet	D : in der Anmeldung angeführtes Dokument																
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie	L : aus andern Gründen angeführtes Dokument																
A : technologischer Hintergrund																	
O : mündliche Offenbarung																	
P : Zwischenliteratur	& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument																
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze																	